

Anlage 1 - bisheriges Verfahren

Flst.-Nr. 804, Gem. Bärnsdorf ("Teichhausareal")

Antragstellung		Behandlung im SR / TA		Behördenentscheid Landratsamt (Baufischt)	
17.02.1999	Bauvoranfrage: Erweiterung/Abbruch/Umbau bestehender Gebäude; Schaffung einer zweiten Zufahrt	16.03.1999	TA: Bebauung in 2. Reihe ist mit LRA abzuklären → einstimmig (TA 02/99/13)	19.03.1999 09.06.1999	Denkmalschutzrechtliche Genehmigung erteilt + Auflagen positiver Vorbescheid: Teichhaus bleibt bestehen, ausschl. Sanierungsarbeiten
		27.04.1999	TA: Gestaltung unter Einhaltung denkmalschutzrechtl. Belange; der zur Straße gewandte Bereich ist Innenbereich; einer Bebauung in 2. Reihe wird zugestimmt → einstimmig (TA 03/99/04)		
25.02.1999	Bauvoranfrage: Errichtung Heizhaus <u>für das</u> Teichhaus	16.03.1999	TA: Stellungnahme erteilt + Auflage: Sonnenkollektoren entfallen → einstimmig (TA 02/99/13)	15.04.1999 30.09.1999	negativer Vorbescheid und Anhörung; Grund: denkmalschutzrechtl. Genehmigung wird nicht erteilt (zwischenzeitlich Abänderung des Antragsgegenstands) Baugenehmigung: Einbau einer Heizungsanlage <u>in das</u> Teichhaus
30.05.2002	Bauantrag: Neubau von 4 Reihenhäusern, 1 Doppelhaus, 1 Einfamilienhaus	25.06.2002	TA: Baugrenze hat sich nach Abwasserbescheid zu richten; Bebauung soll nach Süd-West verschoben → einstimmig (TA 09/02/11)	03.07.2002 14.03.2003	Denkmalschutzrechtliche Genehmigung erteilt + Auflagen Baugenehmigung versagt, u.a. wegen fehlenden Unterlagen
???	möglicherweise Widerspruch gegen Bescheid vom 14.03.2003 und Unterlagennachreichung			04.07.2003	Baugenehmigung erteilt
08/2005	Abstimmung Gesamtkonzept Teichhausareal zwischen Antragsteller und Landesdenkmalamt				
14.06.2006	Antrag auf Verlängerung der Baugenehmigung vom 04.07.2003			25.07.2006	1. Verlängerung der Baugenehmigung
???	Bauvoranfrage: Umbau KFZ-Halle in Bürogebäude mit Wohnnutzung			29.07.2008	negativer Vorbescheid und Anhörung Antragsteller sowie Landesdenkmalamt, Gründe: fügt sich nach Maß der baulichen Nutzung nicht in nähere Umgebung ein (Geschossigkeit) und Versagung denkmalschutzrechtliche Genehmigung; Mitteilung, unter welchen Bedingungen Genehmigungsfähigkeit bestehen könnte
11.08.2008 15.09.2008	Stellungnahme Antragsteller sowie Landesdenkmalamt + Ortsbegehung	09.09.2008	TA: keine Zustimmung: fügt sich nach Maß der baulichen Nutzung nicht in nähere Umgebung ein → einstimmig (TA 11/08/02)	12.01.2009	negativer Vorbescheid
06.07.2009	Bauvoranfrage: Errichtung von 8 Einfamilienhäusern	28.07.2009	TA: Zustimmung → einstimmig (TA 06/09/1)	26.10.2009	Baugenehmigung erteilt für 2 der geplanten Häuser (TH1 und TH8 siehe Anlage 2 Baugenehmigung versagt für 6 der geplanten Häuser
???	Bauvoranfrage: Umbau und Nutzungsänderung LKW-Halle zu Wohngebäude mit 3 Wohneinheiten	21.06.2022	TA: Zustimmung → einstimmig (TA 05/22/06)		
01.02.2023	Ortsbegehung mit Landesdenkmalamt -> bisheriges Konzept aus 2005 oder dessen Weiterentwicklung wird abgelehnt; Bebauung in 2. Reihe wird abgelehnt; Vorschlag Landesdenkmalamt: Heizungsanlage im Keller der LKW-Halle; Errichtung von 2 Einfamilienhäusern				
15.02.2024	Bauvoranfrage: Errichtung von 2 Einfamilienhäusern	09.04.2024			
sonstige Behördenbeteiligung					
08-09/2010	Entwurf Bebauungsplan der Stadt Radeburg - es kam kein Aufstellungsbeschluss zustande				
2010	Entwurf Städtebaulicher Vertrag zwischen Antragsteller und Stadt Radeburg zur Aufstellung und Finanzierung des B-Plan(-verfahrens) - es kam kein Vertragsabschluss zustande				